

NEWSLETTER

POLITIK AUF DEN PUNKT GEBRACHT.

Ausgabe vom 08. August 2022



Inhalt

Energietour 2022

Trauer um
Hermann Seimetz

Terminvorschau

CDU

Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Ausgabe möchte ich Ihnen über die weiteren Veranstaltungen meiner Energietour 2022 berichten. In den Diskussionen bei den Vor-Ort-Terminen und meinen Unternehmensbesuchen war die zentrale Frage stets die der Energie- und Versorgungssicherheit sowie der weiter steigenden Energiekosten in den kommenden Monaten.

Bereits seit März 2021 hat die CDU/CSU mehrfach Vorschläge für ein umfassendes „Winterpaket“ zur Stärkung der Energiesicherheit unterbreitet. Der Grundgedanke ist: Bevor in Deutschland Abschaltungen erfolgen, müssen zunächst alle zusätzlichen Versorgungs- und Einsparpotentiale ausgereizt werden.

Wir haben unter anderem vorgeschlagen, Biogas vermehrt zu nutzen, Braunkohlereserven als Brücken-Energie einzusetzen und Kernenergie als klimafreundliche Energieform befristet länger laufen zu lassen. Die Koalition bleibt bei diesen Themen unentschlossen.

Heute schon gibt es einen Rückstand bei der Umsetzung bereits beschlossener Maßnahmen. So kommen beispielsweise die allgemeinen Entlastungen, die vor allem kleine und mittlere Einkommen unterstützen sollten (Stichworte: Basispreis für Energiegrundbedarf, erhöhter Heizkostenzuschuss) noch immer nicht an. Das Energiesparpaket hat also seine durchschlagende Wirkung noch nicht erreicht.

Über weitere Termine und Themen berichte ich Ihnen im Folgenden. Alles Gute und bleiben Sie gesund!

Ihr


Hermann Färber MdB



Besichtigung des Windparks Lauterstein

Am "Bürgerwindrad" (WEA 22) diskutierte ich mit Interessierten über die Bedeutung der Windkraft als Teil der gesamten Energieversorgung. Die WEA 22 mit einer Gesamthöhe von 140 Metern und einer Rotorlänge von 60 Metern ist eine von 16 Anlagen des Windparks Lauterstein, der 2016 in Betrieb ging. Die Betreiber des Windrads zeigten sich im sechsten Jahr des Betriebs zufrieden: die gute Verfügbarkeit des Windes in dieser Höhenlage führe zu einem guten Ertrag. Lediglich im Winter komme es gelegentlich wetterbedingt zu Abschaltungen und somit zu etwas weniger Ertrag.

Bereits in der Planungsphase wurde darauf geachtet, dass die durch den Bau der Windkraftanlage gerodeten Waldflächen 1:1 wieder aufgeforstet werden konnten. Zusätzlich wurden umfangreiche Ausgleichsmaßnahmen ergriffen. Damit wurde dem Umwelt- und Artenschutz in vollem Umfang Rechnung getragen.



Bildquelle: Hermann Färber



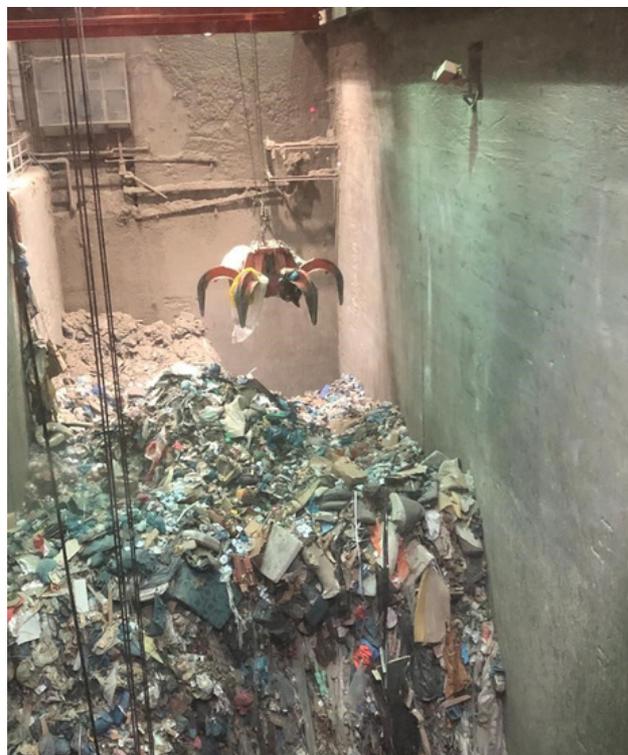
Besichtigung des Müllheizkraftwerks in Göppingen

Welche Rolle spielt die thermische Verwertung von regionalen Abfällen in der regionalen und ressourcenschonenden Energieversorgung des Landkreises? Welche fossilen Brennstoffe werden dadurch eingespart, und wie ist der Effekt auf unsere Umwelt? Darüber diskutierte ich mit Vertretern der Energy from Waste (EEW) und Gästen bei einer Führung durch das Müllheizkraftwerk Göppingen. Seit 1975 wird hier die in den Abfällen der Region enthaltene Energie in Wärme und Strom gewandelt.

Der Faktor „Regionalität“ gewinnt immer mehr an Bedeutung. Das spüren wir nicht erst seit dem Ukraine-Krieg bei den Lebensmitteln sondern mittlerweile auch bei der Energieversorgung. Umso wichtiger ist es mit Blick auf die Unabhängigkeit in der Energieversorgung sowie auf einen sinnvollen Energie-Mix, durch die Verwertung von Abfall regionale und umweltfreundliche Fernwärme und Strom erzeugen zu können, zumal der Energiegehalt des Abfalls vergleichbar mit dem von Braunkohle ist. Der nicht recyclebare Abfall wird also effektiv verwertet, und die daraus gewonnene Energie bietet eine zusätzliche Alternative zu Kohle, Gas, Kernkraft und Öl.



Interessante Einblicke in das "Innenleben" der Müllverbrennungsanlage.
Bildquelle: Hermann Färber





Trauer um Hermann Seimetz

Die Nachricht über den Tod von Hermann Seimetz hat mich tief betroffen gemacht. Mit ihm verlieren wir einen Menschen, für den Werte wie Menschlichkeit, Loyalität und ein christliches Menschenbild eine hohe Bedeutung hatten. Diese Werte hat Hermann Seimetz gelebt, auch in seinem politischem Wirken. Und dabei hatte er keine Bedenken, wenn er mit seiner klaren Haltung aneckte.

Die CDU in unserem Kreis verliert mit ihm ein politisches Urgestein und ein Vorbild - als Mensch sowie als Politiker. Sich mit seinem politischen Wirken und seiner ganzen Kraft für den einzelnen Bürger, dessen Anliegen und Sorgen einzusetzen, hatte für ihn die höchste Priorität.

Meine Gedanken sind in dieser schweren Zeit bei seiner Familie. Hermann Seimetz wird für immer in unserer Erinnerung und unseren Herzen bleiben.

Nächste Sitzungswochen in Berlin

05. - 09. September 2022

19. - 23. September 2022

Terminvorschau

09. August: Vierter Termin der Energietour: Besichtigung einer Biogasanlage in Geislingen um 18 Uhr.
Treffpunkt: Im Leintal 1, Geislingen

11. August: Gespräch mit dem Bund katholischer Unternehmer (BkU) im Wahlkreisbüro

17. August: Gesprächstermin mit dem Zentralverband der Deutschen Geflügelwirtschaft e.V. (ZDG) in Berlin

18. und 19. August: Fachtagung Regionalbewegung in Ostfriesland

26. August: Bürgerfest des Bundespräsidenten in Berlin

30. August: Besuch des Wahlkreises Olpe von Florian Müller MdB

Links

Zu meiner Homepage gelangen Sie hier: www.hermann-faerber.de

Pressemitteilungen

Die aktuellen Pressemitteilungen finden Sie ebenfalls auf meiner Homepage.

Kontakt

Wahlkreisbüro

Heidenheimer Straße 68, 73079 Süßen

Telefon: 07162 3057057

Berliner Büro

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon: 030 22 77 36 58

Email: hermann.faerber@bundestag.de